

UNSERE GEMEINDE

ZUGESTELLT DURCH ÖSTERREICHISCHE POST

PÖLSTAL

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BERICHTE DER MARKTGEMEINDE PÖLSTAL Ausgabe Oktober 2021



VORWORT

GEMEINDEVORSTAND



BÜRGERMEISTER
ALOIS MAYER



VIZEBÜRGERMEISTER
DI (FH) HUBERT SIMBÜRGER



GEMEINDEKASSIER
MANUEL KOBALD

Liebe Pölstalerinnen, liebe Pölstaler! Liebe Jugend!

Die vergangenen Wochen und Monate waren noch immer stark von den Auswirkungen der Coronapandemie geprägt. Zum einen gibt es im wirtschaftlichen Bereich enorme Preissteigerungen und Lieferschwierigkeiten, weshalb einige (Gemeinde-) Projekte leider nur mit Verzögerung umgesetzt werden können. Aber auch im kulturellen Bereich gibt es leider einige Einschränkungen.

So konnten beispielsweise viele traditionsreiche Veranstaltungen (auch in unserer schönen Marktgemeinde) nicht wie geplant stattfinden oder mussten bereits abgesagt werden.

Es gibt allerdings eine große Hoffnung, die Coronapandemie schnellstmöglich hinter uns zu bringen: **DIE CORONA SCHUTZIMPfung.**

Viele schwere Verläufe und somit eine hohe Auslastung der Intensivstationen, können mit der Corona Schutzimpfung verhindert werden. Denn der Großteil der Menschen, die mit einer Coronainfektion auf einer Intensivstation liegen, sind ungeimpft.

Aus diesem Grund haben unsere Pölstaler Hausärzte (Dr. Birgit Brandl, Dr. Klaus Heschl und Dr. Lukas Pesendorfer) ein tolles Impfangebot für Sie bereitge-

stellt. Denn nur eine Impfung schützt mit hoher Sicherheit vor schweren Verläufen und auch die Weitergabe der Infektion wird deutlich verringert. Es wird in nächster Zeit zudem keine wirksame und besser verträgliche Therapieform geben!

Aus diesem Grund bitten wir alle, die noch nicht gegen das Coronavirus geimpft sind: Bitte lassen Sie sich Impfen! Zum Schutz Ihrer Gesundheit und zum Schutz Ihrer Familie und Freunde!

Ihr Gemeindevorstand

Impressum: **Medieninhaber und Herausgeber:** Gemeinde Pölstal. **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Alois Mayer.

Layout & Gestaltung: Sieglinde Glatz. **Druck:** Gutenberghaus Druck GmbH, 8720 Knittelfeld. **Titelbild:** Herbststimmung Schneeberger. **Fotos:** Wenn nicht anders angegeben Marktgemeinde Pölstal. Die Gemeindezeitung dient der (amtlichen) Information der Gemeindebürger über kommunale Angelegenheiten und über das Geschehen in der Marktgemeinde Pölstal, ist überparteilich und unabhängig, erscheint 4x jährlich. Alle Rechte, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge zu kürzen.

Geschwindigkeitsbeschränkung am „Zechnerbichl“

Auf der B114 (Triebener Bundesstraße), insbesondere am Zechnerbichl am südlichen Ortsrand von St. Johann am Tauern häufen sich Verkehrsunfälle. Auch die Anzahl der verunglückten Motorradfahrer steigt auf diesem kurvigem Teilstück an. Erst vor wenigen Wochen kam es wieder zu einem Unfall mit mehreren Verletzten, einer davon musste mit dem Hubschrauber abtransportiert werden.

Durch Baumaßnahmen konnte die Ausfahrt Zechnerbichl entschärft werden, jedoch ist auf Grund der Unübersichtlichkeit der Kurven weiterhin eine erhöhte Sicherheitsgefährdung gegeben.

Aus diesem Grund ersuchte der Gemeinderat der Marktgemeinde Pölstal das Verkehrsreferat der BH Murtal einstimmig, dass das Teilstück der B114

– Zechnerbichl – hinsichtlich der Gefahrenstellen überprüft wird und etwaige Sicherheitsmaßnahmen eingeleitet werden. Dieses Ersuchen wurde seitens der BH Murtal umgehend bearbeitet. Als erste Maßnahme wird es über den Zechnerbichl (auf einer Länge von 430m) eine 70km/h Beschränkung geben. Dadurch soll die Gefahrenstelle weiter entschärft werden.

Erinnerung Hundeanmeldung laut Hundeabgabegesetz 2013

Aufgrund zahlreicher stichprobenartiger Kontrollen in unserem Bundesland, möchten wir Sie an die Meldepflicht der Hundeanmeldung im Gemeindeamt erinnern.

Bei nicht zeitgerechter Anmeldung des Hundes ist mit teils hohen Strafen und negativen Folgen für die Hundehalter/Hundehalterin zu rechnen.

Laut § 8 des Stmk. Hundeabgabegesetzes 2013 in der geltenden Fassung, ist eine Person, die einen über 3 Monate alten Hund hält (Hundehalterin/Hundehalter) verpflichtet, dies der Gemeinde, in der sie ihren Hauptwohnsitz hat, binnen 4 Wochen zu melden.

Das Formular für die Hundeanmeldung finden Sie auf der Gemeinde-Homepage www.poelstal.gv.at und liegt auch im Gemeindeamt auf.

Der Meldung sind anzuschließen:

Hundekundennachweis (sofern nach § 3b Abs. 8 des Stmk. Landes-Sicherheitsgesetzes erforderlich).

Der Nachweis einer Haftpflichtversicherung gem. § 3b Abs. 7 Stmk. Landes-Sicherheitsgesetz.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Nichtanmeldung bzw. nicht rechtzeitige Anmeldung eines Hundes und die Nichtbeibringung der notwendigen Unterlagen hinsichtlich der Meldepflicht für Hunde eine Verwaltungsübertretung darstellt, welche nach § 15 Steiermärkisches Hundeabgabegesetz 2013 mit Geldstrafen bis zu EUR 4.000,00 zu bestrafen ist.

Auch die Zuteilung und Auffindung entlaufener Hunde wird durch die ordnungsgemäße Anmeldung erleichtert. Weiters sind durch Vorlage der Versicherungspolizze auch Schäden (Autounfall, Bisse, Schmerzensgeld usw.) Ihres Hundes rechtlich gedeckt.

Absage Allerseelenmarkt 2021 & Seniorenausflug 2021

Leider müssen wir aufgrund der Corona Pandemie wie auch schon 2020 den traditionellen Allerseelenmarkt am 2. November in St. Oswald sowie den Seniorenausflug 2021 absagen. Wir bedauern diese Entscheidungen sehr, freuen uns aber zugleich auf ein hoffentlich zahlreiches Wiedersehen 2022.

Information: Wasserzählertausch 2021



Aufgrund von Verzögerungen wird derzeit der Wasserzählertausch 2021 unterbrochen (erkennbar am Etikett im Zähler siehe Foto).

Die Fortsetzung der Zählereichungen erfolgt nach Fertigstellung der Wasserendabrechnung 2021 (November, Dezember).

Achtung: Letzte Gemeindetestung am 22.10.2021

Aufgrund der sinkenden Testzahlen und der steigenden Impfquote wird am Freitag, dem 22. Oktober 2021, die letzte Corona Testung im Gemeindezentrum Möderbrugg durchgeführt. Wir bitten um Ihr Verständnis. Vielen Dank!

Baugrundoffensive im Pölstal!

Viele, vor allem junge Pölstalerinnen und Pölstaler wollen auch in Zukunft ihren Hauptwohnsitz in unserer schönen Marktgemeinde haben. Doch leider gibt es derzeit in manchen Ortsteilen keine bzw. nur vereinzelt Baugründe. Damit wir der Bevölkerung diese Möglichkeit zur Errichtung eines Eigenheimes überhaupt bieten können, brauchen wir attraktive Baugrundstücke in allen Ortsteilen unserer Gemeinde.

Um diese Baugrundstücke überhaupt anbieten zu können, sind wir vor allem auf die Grundstücksbesitzer angewiesen. Denn ohne die Bereitschaft von Grundeigentümern zu einem Grundverkauf, können wir keine aufgeschlos-

senen Baugrundstücke zur Verfügung stellen.

Sollten Sie Fragen oder Interesse an einem Grundverkauf haben, bitten wir Sie höflichst, uns dies mitzuteilen. Gerne steht Ihnen der Ausschuss-Vorsitzende für Infrastruktur Herr VBgm. Hubert Simbürger (+43 676 4905870) zur Verfügung. Es reicht aber auch eine kurze Nachricht per Mail an: gde@poelstal.gv.at bzw. per Post an: Marktgemeinde Pölstal, Im Dorf 2, 8763 Möderbrugg (Betreff: Grundverkauf) zu senden.

Nur gemeinsam können wir auch in Zukunft unseren Pölstalerinnen und Pölstalern attraktive Bauplätze bieten und die Abwanderung stoppen. Wir danken Ihnen für Ihre Bereitschaft!

Freie Impftage im Pölstal

Jetzt impfen – später kann zu spät sein!

Unsere Ärzte bieten in den jeweiligen Ordinationen wöchentlich freie Impftermine mit dem Impfstoff von Biontec/Pfizer an! (Solange der Vorrat reicht).

Eine Anmeldung ist nicht notwendig! Für persönliche Fragen stehen die Ärzte gerne zur Verfügung. Bitte nützen Sie diese Gelegenheit! Diese Aktion gilt bis auf Weiteres.

Freie Impftermine im Pölstal:

Dr. Birgit Brandl jeden Mittwoch von 16:00 – 17:00 Uhr, (Möderbrugg)

Dr. Klaus Heschl jeden Donnerstag von 17:30 – 18:30 Uhr (Oberzeiring)

Dr. Lukas Pesendorfer jeden Dienstag von 08:00 – 12:00 Uhr (Hohentauern)



Nachruf

Mit großer Betroffenheit nehmen wir Abschied von unserem treuen Mitglied und Mitarbeiter im Schaubergwerk **Norbert Öffl**.

Er verstarb am 12. September 2021 im Alter von 64 Jahren. Durch seine vielseitigen Tätigkeiten war er in und um Oberzeiring sehr bekannt und beliebt.

Norbert war über 35 Jahren Liftwart am Habering Lift, später am Kinderschilift Oberzeiring.

Unserem Schaubergwerk war er seit jeher verbunden, und im Jahr 2020 wurde er zum Obmann-Stellvertreter gewählt. In der laufenden Saison war Norbert ebenfalls als Führer im Schaubergwerk tätig und brachte Gästen von Nah und Fern mit Freude die Geschichte Oberzeirings näher.

Im Mai 2021 war Norbert ‚Bauer der Woche‘ der Zeitschrift ‚Neues Land‘, welche einen wunderbaren Bericht über ihn und seine Tätigkeiten schrieb.

Das gesamte Team des Schaubergwerk Museum Oberzeiring dankt Norbert für sein Engagement über die vielen Jahre hinweg, und verabschiedet sich mit großer Dankbarkeit und Respekt.

Unser Mitgefühl und tiefste Anteilnahme gelten seiner Frau Christa sowie seinen Kindern und Anverwandten in dieser traurigen Zeit.

Oberzeiring, September 2021

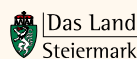
Steiermark impft.

Eine Corona-Schutzimpfung schützt nicht nur unsere Gesundheit. Sie ist der Weg zurück in unser normales Leben. Die Schutzimpfung ist gratis und sicher.

! Informationen unter www.steiermarkimpft.at



Mehr erfahren Sie auch unter www.impfen.steiermark.at
Allgemeine Coronavirusinformationen erhalten Sie telefonisch über die Hotline der AGES unter **0800 555 621**



Blumenschmuck 2020 & 2021

Aufgrund der derzeitigen Covid19 Situation wird der Blumenschmuckabend im Frühjahr 2022 stattfinden. Den Gewinnern des Blumenschmuckwettbewerbes 2020 sowie 2021 werden die Gemeindegutscheine per Post übermittelt.

Die Ehrung der Landespreisträger des Landesblumenschmuckwettbewerbes „Die Flora 2021“, hat unter der Schirmherrschaft von Frau Landesrätin

MMag.a Barbara Eibinger-Miedl am 21. September 2021 stattgefunden. Es freut uns ganz besonders, dass die Blumenfreunde der Marktgemeinde Pölstal auch dieses Jahr wieder so hervorragende Platzierungen erreicht haben. Unsere herzliche Gratulation gilt allen Preisträgerinnen und Preisträgern. Die Landespreisträger „Die Flora 2021“ werden von der Gemeinde beim Blumenschmuckabend 2022 geehrt. Unser Dank gilt aber auch all jenen, die zwar

keine Auszeichnung bekommen haben, aber dennoch immer wieder bereit sind, durch ihren Blumenschmuck zur Verschönerung unserer Gemeinde beizutragen.

Auch für 2022 bitten wir wieder alle Blumenfreunde höflichst, uns wieder mit Ihrem Blumenschmuck zu unterstützen, um unsere schöne Marktgemeinde nach außen hin bestmöglich präsentieren zu können.

Landespreisträger 2021:

	Name	Kategorie	Bewertung
St. Oswald-Möderbrugg:	Felber Charlotte und Oswald	Balkon-, Fenster-, Terrassenschmuck	Bronze
	Betreutes Wohnen (Steinwidder)	Balkon-, Fenster-, Terrassenschmuck	Beteiligung
	Schmoller Josefine und Johann	Haus mit Vorgarten	Bronze
Bretstein:	Lerchbacher Waltraud und Bernd	Balkon-, Fenster-, Terrassenschmuck	Bronze
	Beren Brunhilde	Gasthaus	2 Floras
	Haingartner Gerlinde	Haus mit Vorgarten	Bronze
	Hölzl Edltrude und Rudolf	Balkon-, Fenster-, Terrassenschmuck	Bronze
Oberzeiring:	Wiesnegger Erich	Balkon-, Fenster-, Terrassenschmuck	Anerkennung
	Kobald Irmi	Bauernhof in steiler Hanglage	Bronze
	Steiner Daniela	Bauernhof in steiler Hanglage	Bronze
	Barbara u. Peter Fruhmann	Balkon-, Fenster-, Terrassenschmuck	Bronze
	Öffl Christa und Norbert	Bauernhof	Silber
	Hasler Johanna	Bauernhof in steiler Hanglage	Silber
St. Johann a.T.:	Fruhmann Gerlinde	Bauernhof in steiler Hanglage	Silber
	Kogler Ewald	Haus mit Vorgarten	Bronze
	Brunner Eleonore und Johann	Haus mit Vorgarten - Fuchsien	Bronze
	Fritz Viktoria	Haus mit Vorgarten	Bronze
	Fritz Friederike	Bauernhof	Bronze
	Diethart Verena	Bauernhof in steiler Hanglage	Bronze
Nestelbacher Friederike	Haus mit Vorgarten	Bronze	

Glasfaseranschluss Bretstein

Im Zuge der Kanalgrabungsarbeiten im Ortsteil Bretstein wurde durch die Marktgemeinde Pölstal eine LWL (Lichtwellenleiter) Leerverrohrung mitverlegt. Alle Bretsteinerinnen und Bretsteiner könnten bei Interesse an das Lichtwellenleiternetz angeschlossen werden. Sollte Interesse an einem Anschluss vorhanden sein, wenden Sie sich bitte direkt bei A1 (Netzbetreiber).

Sozialmedizinischer Pflegedienst (Hauskrankenpflege) mit Stützpunkt bei uns im Pölstal erhielt steirisches Landeswappen!

LH Schützenhöfer überreichte hohe Landesauszeichnung



Obmann NAbg. Ernst Gödl, Ehrenvorsitzende LAbg. a.D. Ilse Reinprecht, Geschäftsführer Gottfried Lautner und Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer (v.l.)

© Helmut Lunghammer; bei Quellenangabe honorarfrei

Mit dem Verein Sozialmedizinischer Pflegedienst - Hauskrankenpflege Steiermark konnte Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer am 24.09.2021 in Dobl-Zwaring der längstbestehenden Hauskrankenpflegeorganisation der Steiermark das steirische Landeswappen überreichen. Unter den zahlreichen Ehrengästen waren auch in Vertretung für Bürgermeister Alois Mayer der Vizebürgermeister Hubert Simbürger sowie Gemeindegassier Manuel Kobald.

„Die eindrucksvolle Geschichte des Sozialmedizinischen Pflegedienstes Steiermark ist seit vielen Jahren vom obersten Ziel geprägt, durch professionelle Hilfestellung die Lebensqualität pflege- und betreuungsbedürftiger Menschen in ihrer gewohnten Umgebung

möglichst zu verbessern und aufrecht zu erhalten – dies immer entsprechend dem Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“. Damit stellt der Sozialmedizinische Pflege-

dienst Steiermark eine flächendeckende Versorgung durch mobile Dienste in der Steiermark sicher. Dabei werden auch soziale Fragestellungen gelöst, Ängste



Musikalische Umrahmung während dem Festakt.

© Facebook (Sozialmedizinischer Pflegedienst)

der betreuten Personen abgebaut und Perspektiven und Optimismus für die Zukunft geschaffen", sagte Schützenhöfer anlässlich der feierlichen Überreichung. „Ich bedanke mich für ihre wichtige Tätigkeit und die Bereitschaft mit innovativen Konzepten auch neue Wege in einer integrierten, an den Bedürfnissen älterer Menschen orientierten Pflege und Betreuung zu beschreiten", so Schützenhöfer weiter, der Obmann NAbg. Ernst Gödl und Geschäftsführer Gottfried Lautner sowie dem gesamten Team herzlich zur Überreichung des Landeswappens gratulierte.

Der Sozialmedizinische Pflegedienst Steiermark (SMP) wurde im Jahr 1977 als Einrichtung des Landes zur Einführung und Förderung der Hauskrankenpflege in der Steiermark gegründet. Aktuell sind über 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Stützpunkt Pölstal beschäftigt.

Steiermarkweit sind insgesamt rund 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Einsatz und bieten in sieben steirischen Regionen die Versorgung durch Mobile Dienste an. Zudem gehören sechs steirische Einrichtungen des Betreuten Wohnens für Seniorinnen und Senioren, drei Einrichtungen der Tagesbetreuung sowie ein Senioren- und Pflegeheim zum Angebot des Sozialmedizinischen Pflegedienstes.

Auch die
Marktgemeinde Pölstal
bedankt sich
für die geleistete Arbeit
der Hauskrankenpflege
und gratuliert herzlich
zu dieser hohen
Landesauszeichnung.



LH Hermann Schützenhöfer im Austausch mit Vbgm. Hubert Simbürger und Gemeindegast Manuel Kobald sowie Mitarbeiterinnen des Hauskrankenpflegestützpunktes Pölstal.

© Facebook (Sozialmedizinischer Pflegedienst)



Diplomierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger*in für Pölstal (20 bis 30 Stunden)

Sie sind auch der Meinung, jeder sollte selbstbestimmt und würdevoll leben können? Dann passen Sie genau zu uns, kommen Sie in unser Team! Wir verhelfen Menschen zu einem Leben in Qualität.

Wir bieten Ihnen:

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit Gestaltungsmöglichkeiten
- einen sicheren Arbeitsplatz mit einem unbefristeten Vertrag nach dem 3. Monat
- familiär gut vereinbare Dienstzeiten
- individuelle Arbeitszeit-Modelle entsprechend Ihrer persönlichen Situation
- Dienstaufschlag für Fahrten zu Betreuten bzw. Kilometergeld für Fahrten mit dem Privat-PKW
- Umfangreiche Mitarbeiterausstattung
- Vielfältige, finanziell geförderte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Spezialisierungs- und/oder Aufstiegsmöglichkeiten
- 4 Tage Dienstzeit im Beschäftigungsausmaß für Fortbildungen, Möglichkeit von Gruppen- und Einzelsupervisionen
- umfangreiches systematisiertes Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Hochentwickelte EDV-Unterstützung
- wenig Wochenenddienste, kein Nachtdienst

Wir erwarten uns:

- eine abgeschlossene Ausbildung oder ein abgeschlossenes Studium in Gesundheits- und Krankenpflege
- Eigenständigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Motivation
- gute Deutschkenntnisse
- Führerschein B
- Eintragung im Gesundheitsberuferegister

Einsatzbereich:
Mobile Hauskrankenpflege Raum Pölstal

Anstellungsausmaß:
20 bis 30 Stunden

Entlohnung erfolgt nach:
Derzeit gültige Fassung des KV Mob. Dienste auf Basis Vollzeitstelle 37Std./Woche Brutto mindestens DGKP €2747,99 incl. SEG-Zulage.
Anrechnung von einschlägigen Vordienstzeiten und Qualifikationen möglich.
Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: DGKP Tanja Spreitzer t.spreitzer@smp-stmk.at

Weitere Informationen unter: www.smp-stmk.at

Sanierung des Kanalnetzes in St. Johann am Tauern

In den kommenden Wochen wird in St. Johann am Tauern durch den AWW (Abwasserverband Oberes Pölstal) das

Kanalnetz teilweise erneuert. Durch die Grabungs- bzw. Bauarbeiten kann es zu kurzfristigen Behinderungen und

Straßensperren (Siedlungsstraße) kommen. Wir danken für Ihr Verständnis!



Bergfreunde St. Oswald



Im Juli feierten die Bergfreunde von St. Oswald mit Pater Bruno Heberle und dem Rosenkogelquintett (Abordnung des MV-St. Oswald/M) eine wunderschöne Bergmesse am Hausberg, dem

Rosenkogel. Im Anschluss gab es eine kleine Stärkung bei der Lorettokapelle. Ein großer Dank gilt der gesamten Mannschaft der Bergfreunde, sowie unseren Grillmeistern. Des Weiteren

möchten wir uns bei Herrn Heinisser Erich, für die Führung der Wandergruppe und den Männern für das Ausmähen des Riedlweges sowie des Grünholzsteiges bedanken.

„Frische Impulse für Oberzeiring!“

„Wir glauben, dass abgelegene Orte lebenswert sind. Es geht darum, wie sie sich in Zukunft entwickeln werden“, erklärt Erika Thümmel von der FH JOANNEUM bei der Auftaktveranstaltung zum Projekt „SMOTIES“ in Oberzeiring. Konkret geht es bei dem EU-weiten Projekt darum, in der Zusammenarbeit mit einem internationalen Design-Netzwerk aus Universitäten und Forschungszentren gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern kulturelle und kreative Aktivitäten zu entwickeln und Prozesse anstoßen.



Von 2020-2024 soll das Projekt „SMOTIES“ (übersetzt bedeutet es so viel wie: kreative Zusammenarbeit mit kleinen und abgelegenen Orten) andauern – erklärtes Ziel ist laut Anke Strittmatter und Erika Thümmel, den Leiterinnen des Projektes, für den Ort Oberzeiring „zugeschnittene Ideen für Praktiken in der Zukunft zu entwickeln, die den Ort aufwerten und lebenswerter machen“.

Oberzeiring ist damit einer von 10 Orten, die europaweit ausgesucht wurden. Die Auftaktveranstaltung am 21. September in den Räumlichkeiten des Schaubergwerks Oberzeiring, an der in der Region engagierte Personen und Organisationen teilnahmen, zeigte be-

reits auf, dass es einige Themen und erste Idee gibt, die weiterverfolgt werden sollten.

„Das Wichtigste ist die Involvierung der Bevölkerung, denn nur mit ihnen gemeinsam können spannende und nachhaltige Projekte ins Leben gerufen werden“, so Strittmatter. Je mehr Menschen sich in der ersten Phase der Ideenfindung einbringen, desto besser.

Die nächste Möglichkeit für die Bewohnerinnen und Bewohner von Oberzeiring an dem Projekt mitzuwirken, gibt es Mitte November – hier soll ein zweites Treffen in größerem Rahmen stattfinden. Termin und Ort werden noch bekanntgegeben.



Mehr Informationen zu dem Projekt finden Sie hier:

<https://humancities.eu/smoties/>

Rückfragen:

Dipl. Ing (FH) Bettina Gjecaj

Öffentlichkeitsarbeit & Projekte
FH JOANNEUM

Institut Design & Kommunikation
Alte Poststraße 152, 8020 Graz

T: +43 316 5453 8653

Mobil: 0664 80453 8653

bettina.gjecaj@fh-joanneum.at



Eröffnung des Themenweges Bergbau-Oberzeiring

Zur Eröffnung und Einweihung des Themenweges-Bergbau-Oberzeiring fanden sich am 04.07.2021 zahlreiche Besucher im Innenhof des Schaubergwerk Museum Oberzeiring ein. Obmann Johannes Pfandl begrüßte im Beisein seines Teams alle Anwesenden. Unter fachlicher Führung wanderte die Gruppe zu den, im ganzen Ort verteilten 14 historischen Stationen, wo man an jedem Punkt viele Informationen zum Leben der Knappen erfahren konnte. Am Ende führte der Weg wieder zum Ausgangspunkt zurück.

Pünktlich zum Glockengeläut der nahen Kirche um 10 Uhr fanden sich alle wieder im historischen Hof des Museums ein, wo Pfarrer Mag. Andreas Fischer die Heilige Messe zelebrierte. Die musikalische Umrahmung der Feier gestaltete eine Abordnung der Knappenkapelle Oberzeiring.

Die Ehrengäste lobten in Ihren Ansprachen die Arbeit des Vereins und brach-

ten Ihre Glückwünsche zum Ausdruck. Pfarrer Andreas Fischer betonte in seiner Abschlusßrede die Wichtigkeit des Zusammenhaltens sowie die rege Tätigkeit des Vereins im Ort.

Er erinnerte dabei auch an die vielen Schicksalsschläge der früheren Bergleute mit einer Gedenkminute und

segnete symbolisch die neu errichtete historische Wegstrecke des Themenweges Bergbau Oberzeiring.

Mit der steirischen Landeshymne und einem einstimmigen „Glück Auf „ wurde die offizielle Eröffnungsfeier beendet. Nach Dankesworten vom Obmann ging man zum gemütlichen Teil über.



Neuigkeiten vom Tourismusverband Region Pölstal

Wie bereits berichtet, werden die 9 Tourismusverbände der Region Murtal aufgrund der großen Tourismusreform des Landes Steiermark nunmehr zu einem Verband „Erlebnisregion Murtal“ zusammengeführt.

Im Vorfeld dessen wurde aktiv an der Umsetzung der Fusionierung gearbeitet, um den Prozess mit 1. Oktober abschließen zu können. Erfreulich ist, dass der Standort des Tourismusbüros in Oberzeiring weiterhin erhalten bleibt

und wir weiterhin für unsere Gäste aber auch der Bevölkerung gerne zur Verfügung stehen.

Jedoch nicht nur an der Fusionierung wurde in den Sommermonaten gearbeitet. So beschäftigte sich unsere Praktikantin Nina Wolfinger hauptsächlich mit der Wartung unseres Buchungssystems Feratel. Dieses Programm wird künftig als Datensystem herangezogen und spielt alle eingegebenen Betriebe

auf der neuen Murtal Homepage sowie Steiermark Tourismus Seite wieder aus. Positiv sind im Vergleich zum Vorjahresommer auch die Nächtigungszahlen, die wieder leicht nach oben zeigen. Grund für die Nächtigungssteigerung waren die hintereinander durchgeführten Formel 1 und Moto GP Wochenenden am Red Bull Ring, aber auch der Trend zum Urlauben in der eigenen Heimat.

Weiters haben wir den Sommer genützt, um unser Wanderwegenetz weiter zu optimieren. So wurden sämtliche Touren neu auf der Handy-App Outdooractiv angelegt, die Wandertafeln und eine neue Wanderkarte fertiggestellt, welche im Oktober präsentiert werden.

Auf diesem Weg möchte ich mich als Geschäftsführerin des Tourismusverbandes recht herzlich bei meinem Team und bei den Mitgliedsgemeinden für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken. Als Vorsitzende unseres Verbandes bedanke ich mich sehr herzlich bei allen Mitgliedern unserer Kommission, danke liebe Mitglieder und Bürgermeister für die konstruktive Zusammenarbeit. Ich bin stolz, dass wir immer eine gemeinsame Lösung zum Wohle unserer Gäste gefunden haben. Die Erlebnisregion Murtal steht nun vor einer großen Herausforderung, wobei ich überzeugt bin, die Fusionierung wird bestens gelingen, weil die zwischenmenschliche Komponente unter den Mitarbeiterinnen eine hervorragende ist.

Ein großes LOB an unser Team in der Region Pölstal, danke für die schöne gemeinsame Zeit, ich wünsche Euch alles Gute für die Zukunft in der Erlebnisregion Murtal.

Herzliche Grüße,
Sonja Hubmann-Winter,
Bianca Poier und Tanja Beren



Am Foto von li nach re Tanja Beren, Vorsitzende Sonja Hubmann-Winter, Finanzreferent Reinfried Ehweiner und GF Bianca Poier
Foto TV Pölstal



Team der Erlebnisregion Murtal

Sportverein St. Oswald-Möderbrugg – Tennis 2021



Nach einem sehr herausfordernden Jahr haben sich die Kinder der VS-St. Oswald-Möderbrugg über den Schnupper-tag am Tennisplatz am Ende des Schuljahres sehr gefreut. Mit verschiedenen Spielen und ersten Übungen mit einem Tennisschläger, konnte bei vielen auch wieder die Freude am Tennisspielen geweckt werden. Die große Begeisterung der Kinder am Tennissport bestätigte sich wieder einmal beim alljährlichen Tenniskurs für Kinder und Jugendliche mit einer Teilnehmeranzahl von 40 Kindern. Für die Durchführung des Kinder-tenniskurses sowie die Motivation und Betreuung der Tennisjugend in unserer Gemeinde bedanken wir uns sehr herzlich bei den beiden **Übungsleitern für Kindertennis**, Thomas & Moritz!

Aber nicht für Kinder & Jugendliche gab es das Trainingsangebot, auch für

Erwachsene fand wieder ein Tenniskurs statt.

Die große Begeisterung für's Tennisspielen in unserer Gemeinde zeigt sich auch bei der alljährlichen Pölstalmeisterschaft von 29.07.2021 bis 28.08.2021, an der Spieler von 5 Vereinen (ASKÖ Pöls, FSC Pöls, TC St. Johann a.T., TC Pusterwald und SV St. Oswald-Möderbrugg) teilnahmen. Der Sportverein St. Oswald-Möderbrugg konnte mit über 40 Spieler wieder die meisten Teilnehmer verzeichnen.

In diesen 5 Wochen wurden viele spannende Matches am Tennisplatz in Möderbrugg gespielt und von zahlreichen Zusehern verfolgt. Die Teilnehmer des Sportverein St. Oswald-Möderbrugg haben mit 20 Podestplätzen, davon 6 Siege, eine großartige Leistung erbracht.

Sieger des SV

St. Oswald-Möderbrugg:

Felber Thomas – Herren B. Spiegel Rene – Herren Hobby B. Wölfler Fritz & Spiegel Rene – Herren Doppel B

Hubmann Julia & Gruber Enja – Damen Doppel A. Modre Victoria & Hochfellner Leonie-Marie – Damen Doppel B.

Hubmann Jonas – Burschen 1



Staatsmeister im Racketlon – Moritz Felber



Im Rahmen der Sport-Austria-Finals, welche von 3. bis 06. Juni 2021 in Graz ausgetragen wurden, konnte sich Moritz Felber (6S) zwei Staatsmeistertitel holen im Racketlon (U16) holen. Er gewann nicht nur zusammen mit seinem Klubkollegen Lukas Kohlmayr das Doppel, sondern setzt sich auch im Einzel gegen den Favoriten aus Wien souverän durch und darf sich nun Doppelstaatsmeister nennen.

Racketlon ist eine Turniersportart, die aus den vier Disziplinen Tischtennis, Badminton, Squash und Tennis besteht.

Fit durch den Winter

Vorausgesetzt, dass es Corona bedingt möglich ist, findet „Fit durch den Winter“ heuer wieder statt!!

Beginn: Donnerstag, 14. Okt. 2021

10 Einheiten á 1,5 Stunden –

jeweils Donnerstag, 18.00 Uhr

im Mehrzwecksaal Möderbrugg,

Teilnahmegebühr Euro 30,00

für Sportvereinsmitglieder

(Euro 40,00 für Nichtmitglieder)

Der Sportverein freut sich auf zahlreiche Teilnahme!

Neues von der FF Oberzeiring

Wir gratulieren...

...FM Johanna und OFM Katharina Fruhmann, die in der Zeit von 24.08. bis 26.08.2021 den **Maschinenlehrgang an der Feuerwehrscheule Lebring** erfolgreich absolviert haben.

...Fabrizio Cermak zum **Bronzenen Leistungsabzeichen** im Rahmen des diesjährigen Jugendleistungsbewerbs.



Die FF Oberzeiring informiert:

Der FF Oberzeiring ist es ein besonderes Anliegen, durch Veranstaltungen und/oder Berichten das Interesse der Bevölkerung – insbesondere der Jugend – am Feuerwehrwesen zu wecken. Aus diesem Grund werden in den kommenden



Gemeindezeitungsartikeln aber auch auf unserer Facebook-Seite immer neue Tätigkeitsbereiche vorgestellt.

Heute: Menschenrettung und Absturzsicherung (kurz MRAS)

Auch unsere Feuerwehr verfügt über eine eigene Spezialeinheit, die dann zum Einsatz kommt, wenn Personen aus Extremsituationen wie Brunnen-schächten, Silos oder unwegsamem Gelände gerettet werden müssen. Weiters sichert die Einsatzgruppe bei Arbeiten an absturzgefährdeten Orten.

Um diese verantwortungsvolle Aufgabe, an der regelmäßig auch Menschen-

leben hängen, bewältigen zu können, sind eine umfangreiche Ausbildung und wiederholte Übungen und Fortbildungsmaßnahmen erforderlich.

Aktuell verfügt die FF Oberzeiring über 5 ausgebildete Menschenretter und 4 Bergretter, die am 17.07.2021 an der Abschnüttübung gemeinsam mit den Feuerwehren Hohentauern, Bretstein und Pusterwald teilnahmen. Beübt wurde eine Personenrettung mittels Korbtrage aus unterschiedlichen Bereichen durch Auf- und Abseilen, Schleifen, Ziehen, Tragen und unter Einsatz unterschiedlicher Modelle.

Neuer MS-Kollege für tiefes Blech

Mein Name ist Bernhard Plos und ich bin der neue Musikschullehrer für Tiefes Blech (Posaune, Tenorhorn und Tuba) an der Musikschule Fohnsdorf. Mein Studium schloss ich an der Kunstuniversität Graz im Jahr 2021 erfolgreich ab und durfte schon während der Studienzeit zahlreiche Erfahrungen im Bereich der Instrumentalpädagogik und in unterschiedlichen Musikvereinen und Blasmusikkapellen steiermarkweit sammeln. Ebenfalls durfte ich meinen musikalischen Horizont in renommierten österreichischen Ensembles (Wiener

Staatsoper, Wiener Volksoper etc.) erweitern.

Da ich selbst Mitglied in einem Blasmusikverein und einer Volksmusikgruppierung namens „Stubalmblech“ bin und eine große Liebe zu diesem Genre mitbringe, ist mir das gemeinsame Musizieren ein großes Anliegen.

Auch die Förderung des Ensemblespielens mit jungen Menschen ist mir sehr wichtig. Ich freue mich deshalb auf das neue Schuljahr und die neuen Aufgaben an der Musikschule!



Mittelschule Oberzeiring

„Aus der Mittelschule geplaudert...“

Gut erholt, voller Ideen und mit Tatendrang sind wir in das neue Schuljahr gestartet. In den Ferien gab es einige Änderungen im grünen Bereich oberhalb des Schulparkplatzes (Entfernen einiger Sträucher, Herbeischaffen der Hochbeete). Außerdem wurde am Breitbandanschluss weitergearbeitet, um als digitale Schule zukunftsfit zu sein. Ich bedanke mich beim Schulerhalter, der Marktgemeinde Pölstal und bei den Bauhofmitarbeitern für die großartige Unterstützung und für die gute Zusammenarbeit.

90 SchülerInnen werden heuer in 6 Klassen von insgesamt 13 Lehrkräften unterrichtet. Ich möchte alle Neuankömmlinge (SchülerInnen der 1a und drei Lehrkräfte) in unserem Haus herzlich willkommen heißen. Mit der Ganztageschule (Nachmittagsbetreuung) starten wir heuer in das 2. Jahr und

freuen uns über die zahlreichen Anmeldungen. Für dieses Schuljahr sind gemeinsame Projekte mit der Volksschule Oberzeiring geplant (die Durchführung solcher war leider im Vorjahr nicht möglich). Miteinander und voneinander lernen ist ja immer am Schönsten und hinterlässt bleibende Eindrücke.

In den vergangenen 1½-Jahren haben wir unter etwas erschwerten Voraussetzungen rasch viel Neues dazulernen müssen. Durch das gute Zusammenwirken SchülerInnen-Eltern-Schule haben wir das gemeinsam recht gut gemeistert. Diese erworbenen Kompetenzen (ich rede hier von der Selbstorganisation, der Selbstständigkeit, der Eigenverantwortung, von digitalen Kompetenzen bis hin zur Flexibilität, mit schwierigen Situationen zurechtzukommen, usw.) werden wir weiterhin trainieren, festigen und erweitern.

Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir in diesem Schuljahr auch wieder die Highlights, die unsere Schule zu etwas Besonderem machen, durchführen können (Adventkranzsegnung, Vorweihnachtliche Feierstunde, Tag der offenen Tür, Schikurs, Wienwoche, Projekte, Exkursionen, Experten in die Schule holen,...); gerade diese bereichern und verschönern den Schulalltag und bleiben lange in Erinnerung.

Ich wünsche allen ein erfolgreiches Schuljahr!

Christa Spiegel, Schulleiterin der Mittelschule Oberzeiring. So erreichen Sie mich: 03571/2235 (Kanzlei)

Mail: direktion@ms-oberzeiring.at

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.ms-oberzeiring.at.



Name: Julian Wurm

Wohnort: Graz / Judenburg

Fächer: Inklusive Pädagogik,

Geographie und Wirtschaftskunde

Motivation für den Lehrberuf:

Das Schöne am Lehrberuf ist für mich die Möglichkeit, Kinder und Jugendliche in ihrem Heranwachsen zu begleiten und sie in ihrer persönlichen und schulischen Entwicklung zu unterstützen. Es ist bereichernd, die damit einhergehenden Herausforderungen gemeinsam meistern zu können. Das macht die Arbeit abwechslungsreich. In den Praktika im Rahmen meines Studiums an

der Karl-Franzens-Universität in Graz hat sich bestätigt, dass ich mich für den richtigen Beruf entschieden habe, da mir die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen sehr viel Freude bereitet. Die Schülerinnen und Schüler auf ihrem aktuellen Lernstand abzuholen und dementsprechend zu fördern finde ich essenziell und wertvoll. Ich freue mich auf die Arbeit an der MS Oberzeiring.



Name: Katja Kenda

Wohnort: Graz

Fächer: Physik, Chemie, Biologie

Motivation für den Lehrberuf: Während meines Studiums der Biologie wurde mir klar, dass eine rein wissenschaftliche Karriere für mich nicht infrage kommt. Nach reichlicher Überlegung habe ich mich dann dazu entschlossen, Lehramt zu studieren. Im Zuge der Praktika wurde mir diese Entscheidung rasch bestätigt, da mir die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen große Freu-

de bereitet. Ich habe nun das Glück, ab Herbst – neben der Absolvierung meines Masterstudiums an der Universität Graz – an der MS Oberzeiring unterrichten zu dürfen. Ich freue mich auf neue Erfahrungen und hoffe, dass ich den Schülerinnen und Schülern meine Begeisterung für die Naturwissenschaften mit auf ihren Weg geben und sie unterstützen und fördern kann.



Name: Leeb David Alter: 24 Jahre

Wohnort: Baierdorf (Murtal)

Fächer: Geschichte Sozialkunde und politische Bildung, Geographie und Wirtschaftskunde, Englisch, Sport

Warum Lehrer?

Ein guter und engagierter Lehrer kann im Leben von Kindern und Jugendlichen wirklich sehr viel Gutes und Positives bewirken. Mein Ziel ist es, die beste Version eines Lehrers zu sein, die für mich möglich ist. Die Schüler fachlich, menschlich und sozial weiterzubringen ist eine unglaublich große Herausforderung und gleichzeitig ein Privileg, das man als Lehrer in die Tat umsetzen kann. Dazu muss man sich als Lehrer immer selbst weiterentwickeln und neue Herausforderungen meistern. Der

Zeitgeist, die Technologie, die Interessen der Kinder, all das und noch vieles mehr unterliegt einem ständigen Wandel, vor dem ich mich als guter Lehrer nicht verschließen kann. Ebenso will ich durch die Grundpfeiler meines Unterrichts (Respekt, Fairness, Wertschätzung, Humor) die Basis für eine gute Klassengemeinschaft und zukünftige Freundschaften der Kinder schaffen. Zum ersten Mal in meinem Leben freue ich mich bereits im Sommer auf den Schulstart und auf das damit verbundene neue Kapitel in meinem Leben.

Kindergarten Möderbrugg

Abschlussfest im Kindergarten...



Im Rahmen unseres Abschlussfestes, welches heuer unter dem Motto „Forschen und Experimentieren“ stand, durften wir nicht nur die heurigen Schulanfänger verabschieden sondern auch unsere liebe Barbara Brantner in ihre wohl verdiente Pension. Gemeinsam mit den Kindern und den Eltern durften wir ihr ein kleines Geschenk überreichen und unseren Dank aussprechen. Trotz Pension wird uns Barbara weiterhin im Kindergarten unterstützen, worüber wir uns sehr freuen.

Neues Gesicht im Kindergarten...



Eine Kindergartengruppe mit über 20ig Kindern lässt sich natürlich nicht alleine führen. Daher dürfen wir **Manuela Straßmaier** als **neue Kindergartenbetreuerin** begrüßen. Manuela kommt aus St. Johann am Tauern wo sie bereits im Kindergarten tätig war. Wir freuen uns schon sehr auf die gemeinsame Arbeit und starten gespannt in ein neues Kindergartenjahr.

LJ St. Oswald – Möderbrugg

Mit interessanten Projekten durch den Sommer

Auch wir, die LJ St. Oswald – Möderbrugg, hatten diesen Sommer wieder einige Projekte.



Im Juni starteten wir mit einer gemeinsamen Wanderung auf den Rosenkogel und ließen den Tag mit einer gemütlichen Grillerei ausklingen.

Im Juli fanden die Bezirkssommerspiele statt, bei denen wir stark vertreten waren. Am Programm standen Beachvolleyball, Dreikampf, Staffellauf, Fußball und Völkerball, wo einige unserer Mitglieder ihr Können zeigten.

Im Argrar-August durften wir den Landwirtschaftsbetrieb der Familie Waldauer in Eppenstein besichtigen, bei dem uns vom neuen Jungvieh-Stall bis hin zum Melkroboter alles erklärt und gezeigt wurde. Außerdem waren wir am Straußenhof Wallner in St. Lambrecht



zu besuchen. Hier konnten wir viele interessante Dinge über die außergewöhnlichen Tiere erfahren und im Anschluss wurden wir mit einer guten Straußen-Eier-Speis verköstigt.

Erntedankfest und Landjugendaktion in St. Johann

Brauchtum gehört dazu – und deshalb haben wir traditionsgemäß auch heuer wieder die Erntekrone für unser Erntedankfest gebunden. Prachtvoll konnten wir die Erntekrone, die mit Getreide, Heu, Buchs und vielen bunten Blumen dekoriert wurde, präsentieren und beim Fest segnen lassen. Ein großes Dankeschön nochmal an alle Helfer für das

Gestalten und Tragen der Erntekrone! Auch beim steiermarkweiten Landjugendprojekt „Der Körper braucht's – der Bauer hat's!" haben wir wieder mitgemacht und unserer Bevölkerung frische Äpfel ausgeteilt. Mit diesem Landjugendprojekt wollen wir darauf aufmerksam machen, wie wertvoll Lebensmittel sind, welche von unseren Bäuerinnen

und Bauern produziert werden. Für die Bevölkerung ein tolles Projekt, welches mit großer Begeisterung und Freude unterstützt wird. #Lebensmittel #Regionalität #Landjugend



POLIZEI



KRIMINALPRÄVENTION

POLIZEI KRIMINALPRÄVENTION

Fahrraddiebe unterwegs

Alljährlich ist in den wärmeren Monaten des Jahres mit einem Anstieg an Fahrraddiebstählen zu rechnen, wobei in den Sommermonaten der Höhepunkt zu erwarten sein wird.



POLIZEI KRIMINALPRÄVENTION

Fahrraddiebe unterwegs

Fahrradraden in einem Fahrradpass festhalten! Rahmennummer unbedingt notieren! Einen Fahrradpass erhalten Sie im Fachhandel, auf den Gemeindeämtern oder auch auf allen Polizeidienststellen

Fahrräder, wenn möglich, in einem versperrbaren Raum abstellen

POLIZEI KRIMINALPRÄVENTION

Fahrraddiebe unterwegs

Fahrräder im Freien, sofern vorhanden, an einem fix verankerten Gegenstand (z.B. Straßenlaterne) befestigen

Fahrräder auf stark frequentierten Plätzen, bei Dunkelheit auf hell beleuchteten Plätzen abstellen

POLIZEI KRIMINALPRÄVENTION

Fahrraddiebe unterwegs

Fahrrad nicht immer am gleichen Platz abstellen.

Immer Rahmen, Vorder- und Hinterrad mit einem Schloss sichern. Optimalen Schutz bieten nur besonders massive Bügel-, Falt- oder Panzerkabelschlösser. Zahlenschlösser sind nicht empfehlenswert.

POLIZEI KRIMINALPRÄVENTION

Fahrraddiebe unterwegs

Teure Komponenten wie Fahrradcomputer abnehmen.

Keine wertvollen Gegenstände in einer Gepäcktasche oder am Gepäckträger zurücklassen.

POLIZEI KRIMINALPRÄVENTION

Fahrraddiebe unterwegs

Der Fachhandel registriert in einer Datenbank alle relevanten Fahrradraden. Es erleichtert wesentlich ein Zuordnen eines aufgefundenen oder gestohlenen Fahrrades.

Für kriminalpolizeiliche Beratungen – auch in anderen Angelegenheiten der Kriminalprävention - stehen besonders geschulte Beamte im Bereich des Bezirkspolizeikommandos Murtal (Tel: 059133 6310 305) gerne zur Verfügung.



KRIMINALPRÄVENTION SERVICE NUMMER: 059133

- Name
- Vorname
- Straße
- PLZ/Wohnort
- Foto des Fahrrades

KRIMINALPRÄVENTION SERVICE NUMMER: 059133

- Füllen Sie den Fahrradpass genau aus und verwahren Sie ihn sorgfältig. So haben Sie die für eine Fahndung notwendigen Daten immer griffbereit. Im Falle eines Diebstahles erhöhen Sie dadurch die Chance, Ihr Fahrrad wieder zurückzubekommen.
- Der Pass ist auch bei der Schadensabwicklung mit der Versicherung sehr hilfreich.

KRIMINALPRÄVENTION SERVICE NUMMER: 059133

- Kinderrad
- Jugendrad
- Herrenrad
- Damenrad
- Trekkingbike
- E-Bike (zutreffendes ankreuzen)
- Rahmen-/Codierungsnummer
- E-Bike Akkunummer
- Marke/Modell
- Rahmen/Material/Farbe
- Kotflügel/Farbe
- Reifengröße
- Mountainbike
- Citybike
- Rennrad
- BMX-Rad
- Tandem

KRIMINALPRÄVENTION SERVICE NUMMER: 059133

- Gangschaltung/Marke/Modell
- Kettenschaltung/Anzahl der Gänge
- Nabenschaltung/Anzahl der Gänge
- E-Bike-Antrieb (zutreffendes ankreuzen)
 - vorne
 - Mitte
 - hinten
- Sattel/Art/Farbe
- Kaufdatum/Kaufpreis
- Händler

KRIMINALPRÄVENTION SERVICE NUMMER: 059133

- Lenkerhörner/Farbe
- Federgabel (zutreffendes ankreuzen)
 - vorne
 - hinten
- Beleuchtung
 - Dynamo
 - Batterie (zutreffendes ankreuzen)
- Tachometer/Marke
- Sonstiges Zubehör
- Besondere Kennzeichen/Aufkleber/Beschädigungen

Ausflug ins Blasmusikmuseum Oberwölz

Am Freitag, den 30. Juli, trafen wir uns um 14:00 Uhr beim Musikerheim in Oberzeiring. Von dort aus fuhren wir gemeinsam, mit dem Scherkl Bus, zum Oberwölzer Blasmusikmuseum.



Nach einem freundlichen Empfang der Mitarbeiter, wurde uns ein kurzer Überblick über die dortige Ausstellung gegeben:

Rustikale Instrumente, Uniformen aus den verschiedensten Regionen sowie Original-Musiknoten konnten bestaunt werden.

Für interaktive Unterhaltung sorgte ein Stationenbetrieb, bei dem auch unsere jüngsten Nachwuchsmusiker auf ihre Kosten gekommen sind:

Spannende Hörspiele, knifflige Geräusche-Memories, Puzzles und vieles

mehr ließen uns auf eine besondere Art in die Welt der Blasmusik eintauchen.

Nach erfolgreicher Absolvierung verschiedenster Aufgaben wurden wir mit einem kleinen Geschenk sowie einer Urkunde belohnt.

Bevor wir uns wieder auf den Heimweg nach Zeiring machten, haben wir, wie es sich für richtige MusikerInnen gehört, noch fleißig die angebotenen Instrumente ausprobiert und bespielt.

Mit einem Eis beim Café Strasser ließen wir unseren Ausflug gemütlich ausklingen.

Spaß und Action beim die

Abwechslungsreiches Programm

Kindergarten St. Oswald besucht den Modell-

Als besonderes Highlight in der Programmgestaltung des Sommerkindergartens St. Oswald war unter der Initiative der Kindergartenpädagoginnen Carina Liebinger und Carmen Beren ein Besuch des ortsansässigen Modell-

fliegerclubs geplant. Am 20. Juli war es dann soweit, 17 wissbegierige Kinder „stürmten“ nach kurzer Wanderung den Modellflugplatz und wurden von geduldrigen Mitgliedern des Modellfliegerclubs in Theorie und Praxis des Mo-



Nachmittag im Schützenverein 1582 Oberzeiring



Nach einer zweijährigen Pause fand am 31.7. im Schützenverein Oberzeiring wieder ein Nachmittag im Rahmen des Kinderferienprogramms statt, woran 22 Kinder aus unserer Gemeinde im Alter zwischen 6 und 14 Jahren teilnahmen. Da ein Großteil der teilnehmenden Jugendlichen bisher noch nichts mit dem Schießsport zu tun hatte, erfolgte eine gründliche Einschulung am „Sportgerät Luftgewehr“.

Anschließend wurden einige Übungsschüsse zur Eingewöhnung abgegeben, um anschließend einen bunten Wettbewerb zu bestreiten.

Dieser Bewerb bestand aus 10 Schüssen mit dem Lasergewehr, 3 x 3 Würfeln auf die Dartsscheibe, 2 x 4 Versuchen mit einer Wasserpistole einen Tischtennisball zu treffen, 10 Schüssen mit dem Luftgewehr auf die Sportscheibe, sowie 3 x 5 Schüssen auf die jagdliche Wildscheiben Rehbock, Hirsch und Wildschwein. Diesen Gesamtwettbewerb konnte Nina Steiner vor Elena Herzog und Justin Müller für sich entscheiden. Mit Anna Gierczak, Juliane Zitzenbacher und Lena Kreuzer konnten sich drei weitere Mädels unter den ersten sechs platzieren. Im Rahmen der Siegerehrung wurden die Jungschützen auf eine kleine Jause eingeladen. Besonders freut es uns, dass seither schon einige Kinder unsere Trainingsabende besucht haben, um ihr Können und ihre Technik zu verbessern und zu festigen. Wir freuen uns über jeden Nachwuchs, unser Verein hat jeden Freitag von 16.00 bis 18.00 ausschließlich für die Jugend geöffnet, aufgrund der aktuellen Bestimmungen ersuchen wir um Anmeldung unter 0664/9130959, sowie um die Einhaltung der 3G-Regel ab dem Alter von 12 Jahren.

esjährigen Kindersommer

amm in den Sommerferien

FC-St. Oswald/Möderbrugg

dellflugsports eingewiesen.

Als Höhepunkte galten die Flugvorführungen, das Lehrer- Schülerfliegen, die selbstgebastelten Papierflieger und natürlich der Zuckerlabwurf. Schlußendlich gab es dann noch für jedes Kind

eine aus Holz gefertigte Erinnerungsmedaille.

Der MFC freute sich über die rege Teilnahme und die sehr ambitionierten Fragestellungen der äußerst interessierten Kinder.



Freiwillige Feuerwehr St. Oswald

Wir hatten 20 Kinder, mit den wir ein paar Stunden mit Spiel und Spaß verbracht haben, anschließend grillten wir gemeinsam am offenen Feuer Würstel

und Marshmallow. Nach Rückkehr in das Rüsthaus bekam jedes Kind von der Feuerwehr noch ein Eis. Ich möchte mich bei meinen Kamera-

den für die Tatkräftige Unterstützung an diesem Samstag recht herzlich bedanken.



LJ St. Oswald – Möderbrugg

Im Zuge des Kinderferienprogramms gestalteten wir einen Nachmittag für 10 Kinder. Kinderschminken, Geschicklich-

keitsspiele und vieles mehr ließen den Nachmittag trotz Schlechtwetter nicht langweilig werden!



Ferienprogramm der FF Möderbrugg

Am 24.7. kamen wieder sehr viele Kinder im Rahmen des Sommerferienprogrammes ins Rüsthaus der FF-Möderbrugg um in das Feuerwehrgeschehen hinein zu schnuppern. Schon nach kurzer Zeit hieß es „ALLES AUFSITZEN!“ Los ging's in Richtung Altstoffsammelzentrum wo wir zu einem Kleinbrand gerufen wurden, den die Kinder, natürlich unter fachmännischer Aufsicht, sofort unter Kontrolle gebracht haben. Nach der Kontrolle des Hydranten beim Fernwärmeheizwerk und einer Abkühlung mittels Sprühstrahls, durfte natürlich auch eine „Eispause“ bei der Bäckerei Brandl nicht fehlen. Im Anschluss fuhren wir zum Sportplatz wo die Kinder Kleinlöschgeräte ausprobieren konnten und der Einsatz von Löschschaum in Form eines Schaumteppichs vorgeführt wurde. Nach so einem anstrengenden Tag schmeckte dann die Pizza im Rüsthaus natürlich viel besser. Herzlichen Dank an alle Helfer und an die Florianis von morgen für ihren großen Einsatz



Action Day bei der Freiwilligen Feuerwehr Oberzeiring

Die FF Oberzeiring nahm am diesjährigen Kinderferienprogramm der Marktgemeinde Pölstal teil und bot den insgesamt 25 Kindern einen actionreichen Tag rund um das Feuerwehrwesen.

Im Stationsbetrieb konnten die Kinder in Kleingruppen spielerisch die unterschiedlichen Aktivitäten bei der Feuerwehr erkunden. Vom Versteckenspielen unter Einsatz der Wärmebildkamera,

über das Zielspritzen mit der Kübelspritze und einem Suchspiel mit dem KLF, bis hin zum Einsatz von Löschschaum durften die Kinder stets selbst Hand anlegen.



Eine kleine Stärkung zwischendurch durfte selbstverständlich auch nicht fehlen.

Als Erinnerung an diesen ereignisreichen Tag erhielten die Kleinen zum Abschluss eine persönliche Urkunde von HBI Josef Enzinger überreicht.

Die FF Oberzeiring bedankt sich für das zahlreiche Interesse. Besonders freute es uns, dass Kinder aus allen Ortsteilen am Feuerwehr Action Day teilgenommen haben. Ein besonderer Dank gilt auch den Eltern, welche die coronabedingten Einschränkungen anstandslos mittrugen und so einen reibungslosen Ablauf garantierten.



Sportverein St. Oswald-Möderbrugg

Spiel, Satz und Spaß am Tennisplatz



Am 06.08.2021 haben 28 Kindern einen lustigen Feriennachmittag im Rahmen des Kinderferienprogrammes der Marktgemeinde Pölstal am Tennisplatz in Möderbrugg verbracht.

Mitglieder des Sportvereins brachten den Kindern nicht nur den Tennissport

auf spielerische Weise näher, sondern auch die Freude an der Bewegung. Ein weiterer Höhepunkt des Nachmittags war ein Schätzspiel, bei dem die Kinder erraten mussten, wieviel Tennisbälle in einem großen Kübel waren.

Alle Kinder durften sich nach dem ge-

meinsamen Auszählen über einen tollen Preis freuen.

Zum Abschluss, des doch sehr anstrengenden Nachmittags, hat der Sportverein alle Kinder zur Stärkung noch auf eine kleine Jause eingeladen.



Riesenerfolg beim Projekt „Filmwerkstatt mit Kindern“ im Rahmen des Kindersommers 2021!

Kaiserliche Hochstimmung herrschte bei der feierlichen Film Premiere der Filmwerkstattkids unter der Leitung von Katharina Steiner-Bittlingmaier im besonderen Ambiente des Schlosses Handfelden.

Der Kurzfilm „Die Mutprobe“ präsentiert sich als emotionale Zeitreise von Lebensgeschichten der Gegenwart und der Nachkriegszeit, Phantasie und Tatsachen vermischen sich und verbinden Generationen. Idee, Drehbuch, Kamera, Schnitt..., sowie die pädagogische Leitung des Workshops lag in den kreativen Händen von Katharina Steiner-Bittlingmaier, assistiert von ihrem Mann DI Gernot Bittlingmaier.

Ihr ist es immer eine Herzensangelegenheit, mit ihren Projekten Menschen zum Nachdenken anzuregen, zu berühren, oder einfach nur Lebensfreude zu vermitteln, gemeinsam mit den unglaublich talentierten Kindern und Gastschauspielerin Lisa Rauchenwald ist dies wieder einmal großartig gelun-



gen. Der Workshop gestaltete sich eine Woche lang als „Einblick in die Kunst des Filmes“ ..., probieren, entdecken, „umsetzen...“, die Faszination des Schauspiels spüren..., Lernen fürs Leben- mit Freude und Spass!

Der professionelle Sprecher DI Rudi Steiner, bekannt aus Funk und Fernsehen komplementiert das Werk mit seiner besonderen Stimme. Das bunt

zusammengewürfelte Team wuchs in kürzester Zeit zu einer unglaublich besonderen Einheit zusammen, für alle Beteiligten war es „das Highlight“ des Sommers“, wo ganz bestimmt das eine oder andere Feuer für Film und Schauspiel entfacht wurde. Die jungen SchauspielerInnen überzeugen mit Natürlichkeit und großem Talent und erteten von den vielen begeisterten und berührten Zuschauern im eigens installiertem Schlosskino großen Applaus. Staunende Wertschätzung und große Anerkennung über die sensationellen Leistungen der Kinder war auch der Mittelpunkt der Ansprachen der Vertreter aus Politik und Kultur!



Bgm. Alois Maier, Vizebgm. Hubert Simbürger, DI Gernot Bittlingmaier, Vizebgm. Ing. Hans Steiner, Katharina Steiner-Bittlingmaier, Ing. Georg Neuper, Labg. Robert Reif, Mag. Heidrun Gruber-Grösswang



Schlossherr Ing. Georg Neuper, Labg. Robert Reif (Arbeitskreis Schloss Hanfelden), Bgm. Alois Maier (Gemeinde Pölstal), Vizebgm. Ing. Hans Steiner (Gemeinde St.Georgen ob Judenburg), Mag. Heidrun Gruber-Größwang (Projekt KISO 2021)

Ein besonderes DANKESCHÖN den Gemeinden Pölstal und St.Georgen für die tolle Unterstützung!

Zusätzlich wurde der Film auch am TAG DES DENKMALS am 26.September 2021 in einem eigens installierten SCHLOSSKINO im Schloss Hanfelden präsentiert!

1.R. : Lilli Hirn, Jakob Kreuzer, Alexia Neuper, Theresa Steiner, Christian Irregger, Lena Kogler, Carina Gruber-Steiner, Viktoria Spitzer. 2.R: DI Gernot Bittlingmaier, Katharina Steiner-Bittlingmaier, Lisa Rauchenwald (Gastschauspielerin)



Schnuppertraining beim USV Oberzeiring

Am Donnerstag, dem 12.08.2021, veranstaltete der USV Oberzeiring im Rahmen des Kinderferienprogrammes der Marktgemeinde Pölstal ein Schnuppertraining für Kids bis 14 Jahre.

26 hochmotivierte Kicker und Kickerinnen nahmen am Training teil, und absolvierten mit den Trainerinnen und Trainern des USV Oberzeiring/FC Murtal verschiedenste Fußballtrainingsübun-

gen. Anschließend gab es eine kleine Stärkung beim Hütterl in Oberzeiring. Danke für die zahlreiche Teilnahme und an alle teilnehmenden Kids Gratulation zum tollen Training.





Musikverein St. Oswald-Möderbrugg

Ein Verein ohne Jugend – ein Szenario, dass für uns, den Musikverein St. Oswald - Möderbrugg unvorstellbar wäre. Lässt man den Blick durch die Reihen unseres Musikvereins schweifen, kann man zahlreiche junge Mitglieder erkennen. Um auch den kleinsten Musikbegeisterten einen Einblick in das Vereinsleben zu geben, veranstalteten wir am 16. Juli 2021 einen Kindersommernachmittag. Dabei konnten die Kinder verschiedene

Instrumente ausprobieren und auch die Kreativität kam bei einigen Spielen und Bastelarbeiten nicht zu kurz. Im Rahmen dieser Veranstaltung konnte auch unsere neue Jugendreferentin Lisa Horn erste Eindrücke ihres neuen Tätigkeitsbereiches sammeln. Sollte auch Ihr Kind Interesse daran haben, ein Blas- oder Schlaginstrument auszuprobieren oder zu erlernen, melden Sie sich gerne bei Lisa Horn unter 0650/4300678.



eSport-Nachmittag mit der SPÖ Pölstal

Ende August durften wir als SPÖ Pölstal im Rahmen des Kinderferienprogramms 2021 einen eSport Nachmittag veranstalten. Neben spannenden FIFA Duellen konnten sich über 20 Kids auch bei Motorsportspielen oder mit einer virtuellen Brille austoben. Alle Kinder bekamen als kleines Dankeschön eine Powerbank sowie eine Trinkflasche, dem Gewinner des FIFA-Turnieres durften wir eine Alexa Sprachbox überreichen. Wir hoffen, allen Kids hat der Nachmittag Spaß gemacht und wir sehen uns zahlreich im kommenden Jahr wieder.



Abschlussfahrt in die Playworld nach Spielberg!

Mit einjähriger (coronabedingter) Pause konnte dieses Jahr wieder ein Kinderferienprogramm durchgeführt werden. Insgesamt 16 Vereine haben dabei teilgenommen und ein tolles und abwechslungsreiches Programm für unsere Kinder angeboten. Vielen Dank nochmals an alle Vereine!

Wie schon in den vergangenen Jahren hat dabei auch in diesem Jahr die Marktgemeinde Pölstal wieder eine Abschlussveranstaltung organisiert. Heuer ging es für die über 60 Kinder und Jugendliche für einen Nachmittag in die Playworld nach Spielberg. Nach gemeinsamer Busanreise konnten nach kurzer Begrüßung alle Angebote in der Jump Area, Laser Area, Kids Area oder auch im großzügigen Outdoor Bereich genutzt werden.

Nach abschließendem gemeinsamem Essen in der angrenzenden Ringrast ging es für die sichtlich erschöpften Kids wieder

nach Hause. Mit diesem Ausflug ging ein tolles Kinderferienprogramm 2021 zu Ende und wir freuen uns schon auf ein hoffentlich zahlreiches Wiedersehen im kommenden Jahr.



Nächster Halt: Corona-Impfung



Der Impfbus kommt zu uns:

**Hol Dir Deine
Corona-Schutz-
impfung vor Ort &
ohne Anmeldung!**

**nach Möderbrugg
Mittwoch, 27. Oktober 2021
10:00 Uhr bis 11:30 Uhr**

**Wo? Parkplatz ADEG Piber
(Freizeitanlage Möderbrugg)**



Mehr Infos unter:
www.impfen.steiermark.at

